

**Vollmacht des Vollmachtgebers an einen Bevollmächtigten  
(mit oder ohne Weisungen des Vollmachtgebers)**

hinsichtlich einer

**Abstimmung ohne Versammlung**

betreffend die

Schuldverschreibungen

ISIN: XS2681037326 – WKN: A3515A

ISIN: XS2681037599 – WKN: A3515B

ISIN: XS2681038134 – WKN: A3515C

ISIN: XS2681038308 – WKN: A3515D

ISIN: XS2681038480 – WKN: A3515E

(jede einzelne ISIN eine "**Schuldverschreibung**" und zusammen die  
"**Schuldverschreibungen**")

der

RevoCar 2023-2 UG (haftungsbeschränkt) mit Sitz in Frankfurt am Main, eingetragen im  
Handelsregister des Amtsgerichts Frankfurt am Main unter HRB 131149  
(nachfolgend die "**Emittentin**").

**VOLLMACHT**

Mit Veröffentlichung im Bundesanzeiger am 29. Dezember 2023 hat die Emittentin die Inhaber der  
Schuldverschreibungen (nachfolgend die "**Gläubiger**", jeder von ihnen ein "**Gläubiger**")  
aufgefordert zu

einer Abstimmung ohne Versammlung  
(im Sinne des § 18 des Gesetzes über Schuldverschreibungen aus Gesamtemissionen  
(Schuldverschreibungsgesetz – das "**SchVG**")

innerhalb des Zeitraums beginnend am Freitag, den 15. Dezember 2023, um 0:00 Uhr und endend  
am Montag, den 18. Dezember 2023, um 24:00 Uhr.

**Der/die folgende Gläubiger/in:**

---

Name, Vorname oder Firma (bitte in Druckbuchstaben)

---

Wohnort/Sitz (bitte in Druckbuchstaben)

**bevollmächtigt hiermit**

---

Name, Vorname oder Firma (bitte in Druckbuchstaben)

---

Wohnort/Sitz (bitte in Druckbuchstaben)

**dazu, in der vorgenannten Abstimmung ohne Versammlung den/die Gläubiger/in zu vertreten und das Stimmrecht für den/die Gläubiger/in auszuüben. Die schließt die Abstimmung über etwaige Ergänzungsanträge und/oder Gegenanträge in der vorgenannten Abstimmung ohne Versammlung ein.**

Diese Vollmacht wird erteilt, wie nachstehend angekreuzt,

- mit Befreiung von den Beschränkungen des § 181 Fall 2 BGB (Mehrfachvertretungen)
- ohne Befreiung von den Beschränkungen des § 181 Fall 2 BGB (Mehrfachvertretungen)
- mit dem Recht zur Erteilung von Untervollmachten
- ohne das Recht zur Erteilung von Untervollmachten.

Wenn vorstehend nichts Gegenteiliges angekreuzt ist, wird diese Vollmacht mit Befreiung von den Beschränkungen des § 181 Fall 2 BGB (Mehrfachvertretungen) und mit dem Recht zur Erteilung von Untervollmachten erteilt.

Für den/die vorgenannte/n Gläubiger/in:

---

Ort, Datum

---

(Unterschrift, Signatur oder textförmige Bezeichnung)

Anlage: Weisungen an den / die Bevollmächtigte/n (soweit Weisungen vom Gläubiger erteilt werden)

## WEISUNGEN

des/der folgende/n Gläubiger/s:

---

Name, Vorname oder Firma

---

Wohnort/Sitz

an den/die Bevollmächtigte/n:

---

Name, Vorname oder Firma

---

Wohnort/Sitz

Erteilung von Weisung zu Tagesordnungspunkt der Abstimmung ohne Versammlung	(Bitte Zutreffendes ankreuzen)		
	Ja	Nein	Enthaltung
<p>1. <i>Beschlussfassung über die Änderung des Class B Principal Deficiency Event</i></p> <p>Es wird vorgeschlagen zu beschließen:</p> <p>Die Definition des Class B Principal Deficiency Event wird folgendermaßen geändert:</p> <p><b>"Class B Principal Deficiency Event"</b> means the event occurring if as of the relevant Payment Date, the sum of (x) the Aggregate Note Principal Amount of the Rated Notes as of such Payment Date and (y) the Aggregate Note Principal Amount of the Class E Notes as of the Closing Date would, if no Principal Deficiency Event would occur on such date, exceed the Aggregate Principal Balance on the Determination Date immediately preceding such Payment Date by at least EUR 34,250,000.</p>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Erteilung von Weisung zu Tagesordnungspunkt der Abstimmung ohne Versammlung	(Bitte Zutreffendes ankreuzen)		
	Ja	Nein	Enthaltung
<p>2. <i>Beschlussfassung über die Änderung des Class C Principal Deficiency Event</i></p> <p>Es wird vorgeschlagen zu beschließen:</p> <p>Die Definition des Class C Principal Deficiency Event wird folgendermaßen geändert:</p> <p><b>"Class C Principal Deficiency Event"</b> means the event occurring if as of the relevant Payment Date, the sum of (x) the Aggregate Note Principal Amount of the Rated Notes as of such Payment Date and (y) the Aggregate Note Principal Amount of the Class E Notes as of the Closing Date would, if no Principal Deficiency Event would occur on such date, exceed the Aggregate Principal Balance on the Determination Date immediately preceding such Payment Date by at least EUR 19,250,000.</p>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Erteilung von Weisung zu Tagesordnungspunkt der Abstimmung ohne Versammlung	(Bitte Zutreffendes ankreuzen)		
	Ja	Nein	Enthaltung
<p>3. <i>Beschlussfassung über die Änderung des Class D Principal Deficiency Event</i></p> <p>Es wird vorgeschlagen zu beschließen:</p> <p>Die Definition des Class D Principal Deficiency Event wird folgendermaßen geändert:</p> <p><b>"Class D Principal Deficiency Event"</b> means the event occurring if as of the relevant Payment Date, the sum of (x) the Aggregate Note Principal Amount of the Rated Notes as of such Payment Date and (y) the Aggregate Note Principal Amount of the Class E Notes as of the Closing Date would, if no Principal Deficiency Event would occur on such date, exceed the Aggregate Principal Balance on the Determination Date immediately preceding such Payment Date by at least EUR 8,750,000.</p>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Erteilung von Weisung zu Tagesordnungspunkt der Abstimmung ohne Versammlung	(Bitte Zutreffendes ankreuzen)		
	Ja	Nein	Enthaltung
<p>4. <i>Beschlussfassung über die Änderung des Class E Principal Deficiency Event</i></p> <p>Es wird vorgeschlagen zu beschließen:</p> <p>Die Definition des Class E Principal Deficiency Event wird folgendermaßen geändert:</p> <p><b>"Class E Principal Deficiency Event"</b> means the event occurring if as of the relevant Payment Date, the sum of (x) the Aggregate Note Principal Amount of the Rated Notes as of such Payment Date and (y) the Aggregate Note Principal Amount of the Class E Notes as of the Closing Date would, if no Principal Deficiency Event would occur on such date, exceed the Aggregate Principal Balance on the Determination Date immediately preceding such Payment Date by at least EUR 2,500,000.</p>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Erteilung von Weisung zu Tagesordnungspunkt der Abstimmung ohne Versammlung	(Bitte Zutreffendes ankreuzen)		
	Ja	Nein	Enthaltung
<p>5. <i>Beschlussfassung über die Änderung des Pro Rata Amount</i></p> <p>Es wird vorgeschlagen zu beschließen:</p> <p>Die Definition des Pro Rata Amount wird folgendermaßen geändert:</p> <p><b>"Pro Rata Amount"</b> means in respect of each Class of the Rated Notes on any Payment Date, as determined on the immediately preceding Determination Date, an amount equal to the minimum of:</p> <p>(A) the difference between (i) the Available Distribution Amount and (ii) any payments to be made pursuant to items first to tenth of the Pre-Enforcement Priority of Payments on such Payment Date, and</p> <p>(B) the difference between (i) the sum of (x) the Aggregate Note Principal Amount of the Rated Notes on the Determination Date immediately preceding such Payment Date</p>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

<p>and (y) the Aggregate Note Principal Amount of the Class E Notes as of the Closing Date; and (ii) the Aggregate Principal Balance on the Determination Date immediately preceding such Payment Date,</p> <p>multiplied by the ratio required for each Class of the Rated Notes to reach or maintain the distribution between the Rated Notes as of the Closing Date:</p> <p>Class A = 441/494          Class B = 33/494          Class C = 9/494          Class D = 11/494</p>			
---	--	--	--

<b>Erteilung von Weisung zu Tagesordnungspunkt der Abstimmung ohne Versammlung</b>	<i>(Bitte Zutreffendes ankreuzen)</i>		
	<b>Ja</b>	<b>Nein</b>	<b>Enthaltung</b>
<p>6. Beschlussfassung über die Änderung des Tilgungsmechanismus</p> <p>Es wird vorgeschlagen zu beschließen:</p> <p>Durch die Änderungen der Berechnungen der Principal Deficiency Events wird der Bruch des Sequential Payment Trigger Event geheilt und die Transaktion tilgt ab dem Zahltag welcher auf den Beschluss folgt wieder auf einer pro-rata-Basis.</p>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Im Falle von Ergänzungsanträgen oder Gegenanträgen bleibt die Erteilung von Weisungen dazu vorbehalten. Solange die vorstehenden Weisungen nicht widerrufen werden und auch keine anderslautenden Weisungen erteilt werden, bleiben die oben gegebenen Weisungen gültig.

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
(Unterschrift, Signatur oder textförmige Bezeichnung)

## RECHTLICHE HINWEISE ZUR VOLLMACHTSERTEILUNG

1. Jeder Gläubiger kann sich bei der Abstimmung ohne Versammlung durch einen Bevollmächtigten seiner Wahl vertreten lassen (§ 14 SchVG i.V.m. § 18 Abs. (1) SchVG).
2. Das Stimmrecht kann durch den Bevollmächtigten ausgeübt werden. Die Vollmacht und etwaige Weisungen des Gläubigers an den Bevollmächtigten bedürfen der Textform (§ 126b BGB; §§ 14 Abs. 2 Satz 1, 18 Abs. 1 SchVG).
3. Die Verwendung dieses Formulars zur Erteilung der Vollmacht und von Weisungen ist nicht zwingend, um eine Vollmacht und/oder eine Weisung zu erteilen.
4. Die Vollmachtserteilung ist spätestens bis zum Ende der Abstimmung, die im Zeitraum von  
Freitag, den 15. Dezember 2023, um 0:00 Uhr bis  
Montag, den 18. Dezember 2023, um 24:00 Uhr  
stattfindet (der "**Abstimmungszeitraum**"), gegenüber dem Abstimmungsleiter Notar Dr. Johann Hecht, Frankfurt am Main, Deutschland (der "**Abstimmungsleiter**") mitzuteilen. Auf die Kontaktdaten des Abstimmungsleiters in Ziffer 7 dieses Formulars wird verwiesen.
5. Auch bei einer Stimmabgabe durch Bevollmächtigte ist spätestens bis zum Ende des Abstimmungszeitraums eine besondere Bescheinigung (die "**besondere Bescheinigung**") mit Sperrvermerk (der "**Sperrvermerk**") über die Inhaberschaft des Vollmachtgebers an Schuldverschreibungen an den Versammlungsleiter zu übermitteln wie folgt:

Gläubiger müssen ihre Berechtigung zur Teilnahme an der Abstimmung ohne Versammlung spätestens bis zum Ende des Abstimmungszeitraums nachweisen. Als Nachweis muss dazu eine in Textform (§ 126b BGB) erstellte besondere Bescheinigung über die Inhaberschaft an den Schuldverschreibungen des depotführenden Instituts mit Sperrvermerk vorgelegt werden.

- Aus der besonderen Bescheinigung des depotführenden Instituts des betreffenden Gläubigers muss die Identität des Gläubigers hervorgehen, insbesondere der volle Name bzw. die vollständige Firma des Gläubigers und möglichst auch dessen volle Anschrift. Ferner muss darin die Stückzahl der Schuldverschreibungen angegeben sein, die zum Zeitpunkt der Ausstellung der besonderen Bescheinigung dem bei diesem depotführenden Institut bestehenden Depot des Gläubigers gutgeschrieben sind.
- Die besondere Bescheinigung muss außerdem einen Sperrvermerk enthalten, aus dem hervorgeht, dass die Schuldverschreibungen für den Zeitraum vom Tag der Absendung der besonderen Bescheinigung (einschließlich) bis zum Ende des Abstimmungszeitraums (einschließlich) nicht übertragen werden können.

Gläubiger sollten sich wegen der Ausstellung der besonderen Bescheinigung einschließlich des Sperrvermerks mit ihrem depotführenden Institut in Verbindung setzen. Ein unverbindliches Musterformular für die besondere Bescheinigung kann auf der Internetseite der Emittentin (<https://cm.intertrustgroup.com/>) abgerufen werden.

**Gläubiger, die die besondere Bescheinigung und den Sperrvermerk nicht spätestens bis zum Ende des Abstimmungszeitraums vorgelegt oder übermittelt haben, sind nicht stimmberechtigt. Auch Bevollmächtigte des Gläubigers können dann keine Stimme für den Gläubiger abgeben.**

6. Wenn ein Gläubiger durch einen oder mehrere seiner gesetzlichen Vertreter (wie beispielsweise Geschäftsführer oder Vorstandsmitglieder, jeweils einschließlich - 9 - sogenannter unechter Gesamtvertretungen, oder vertretungsberechtigte persönlich haftende Gesellschafter) vertreten wird, wird höflichst um die Übersendung eines Nachweises über die Identität der handelnden Person, deren Organstellung und Vertretungsbefugnis gebeten. Entsprechendes gilt für die Identität und Amtsbefugnis einer Partei kraft Amtes (beispielsweise eines Insolvenzverwalters), die im eigenen Namen mit rechtlicher Wirkung für einen Gläubiger handelt. Dieser Nachweis ist zusätzlich zu der unter vorstehender Ziffer 5 genannten besonderen Bescheinigung mit Sperrvermerk erforderlich; eine Vollmacht muss dann nicht erteilt werden.

7. Die Gläubiger werden gebeten, eine unterzeichnete Vollmacht für den Bevollmächtigten (nach Wahl des Gläubigers mit oder ohne Weisungen zur konkreten Ausübung des Stimmrechts) zusammen mit der besonderen Bescheinigung des depotführenden Instituts und dem Sperrvermerk in Textform (§ 126b BGB) per E-Mail zu übermitteln an:

Notar Dr. Johann Hecht  
- Abstimmungsleiter -  
Stichwort: "**RevoCar**"  
c/o GERNES & PARTNER  
rechtsanwälte notare  
An der Welle 3  
60322 Frankfurt am Main  
E-Mail: RevoCar@gerns.eu

Die vorbezeichneten Unterlagen müssen dem Abstimmungsleiter spätestens bis zum Ende des Abstimmungszeitraums zugegangen sein.

\*\*\*\*